



## Wanderbuch im Oberpfälzer Dialekt

### Beitrag

**Stadt Regensburg informiert: In Zusammenarbeit zwischen SchÄ¼lerinnen und SchÄ¼lern des DÄ¼rer Gymnasiums NÄ¼rnberg und dem KÄ¼nstler Alex Mages ist ein Comibuch entstanden, das die Geschichte der jÄ¼dischen Familie Jesuran von den 1920er-Jahren bis zum Ende des Zweiten Weltkriegs nachzeichnet. Der Comic stellt zunÄ¼chst das bÄ¼rgerliche Leben der Familie in NÄ¼rnberg dar und erzÄ¼hlt dann von ihrer Flucht und dem Ä¼berleben in einem Versteck in Belgien.**

Gemeinsam mit Ehrenamtlichen wurde das Buch auch ins OberpfÄ¼lische Ä¼bersetzt. Hundert unverkÄ¼ffliche WanderbÄ¼cher wurden fÄ¼r die Stadt Regensburg nun gedruckt und verteilt. Diese kÄ¼nnen von Hand zu Hand weitergereicht werden und so eine lebendige Erinnerungskultur ermÄ¼glichen. Die Geschichte der Familie Jesuran ist beeindruckend und berÄ¼hrt einen auch besonders deswegen, weil sie nicht in Hochdeutsch, sondern im Dialekt erzÄ¼hlt wird. Ich freue mich, den fertigen Comic in der Hand zu halten und hier in der JÄ¼dischen Gemeinde vorstellen zu dÄ¼rfen, so BÄ¼rgermeisterin Dr. Astrid Freudenstein. Dialekt drÄ¼ckt fÄ¼r viele Menschen lokale Heimatverbundenheit aus. In historischen Filmen sprechen Nazis stereotyp im Dialekt, die jÄ¼dische BevÄ¼lkerung jedoch hochdeutsch. Doch weshalb? Im Comic Jesuran spricht Familie Jesuran Dialekt, weil Bayern ihre Heimat gewesen ist. Um Menschen verschiedener Sprachcommunities zu erreichen, konnte der Comic bisher in 30 Sprachen und Dialekte Ä¼bersetzt werden. Weitere sind in Bearbeitung, unter anderem Serbisch, Maltesisch und Finnisch.

**FÄ¼r 2022 wird eine Dialektlesung in Regensburg geplant.**



Die Wanderbücher werden gefördert über das Bundesprogramm Demokratie leben! des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ).

Die Partnerschaft für Demokratie Regensburg fördert seit 2015 Projekte in den Handlungsfeldern Demokratieförderung, Vielfaltgestaltung und Extremismusprävention. Das Amt für kommunale Jugendarbeit der Stadt Regensburg koordiniert federführend die Umsetzung des Förderprogrammes.

**Die Verteilung der Wanderbücher erfolgt in Kooperation mit folgenden Einrichtungen:**

Kulturverein Nordkurve e.V. (Jean-Francois Drozak)

Stadt Regensburg, Amt für Weiterbildung & VHS und Stadtbücherei

Jüdische Gemeinde Regensburg

Jugendbeirat Regensburg

Campus Asyl

Partnerschaft für Demokratie Regensburg, Stadt Regensburg Referat für Bildung & Stabsstelle

für Erinnerungs- und Gedenkkultur

Evangelisches Bildungswerk Regensburg e.V.

Bericht und Foto: Stadt Regensburg/Peter Ferstl (v. l. n. r.) Christoph Seidl (Amt für kommunale Jugendarbeit & Demokratie Leben), Lennart Kammler (Vorstand Jugendbeirat), Maryna Shleimovych (Bibliothekarin jüdische Gemeinde), Ilse Danzinger (Vorsitzende Jüdische Gemeinde), Benjamin Kochan (Religionslehrer der jüdischen Gemeinde), Annerose Raith (Leiterin des Amtes für kommunale Jugendarbeit), Dr. Astrid Freudenstein (Bürgermeisterin), Judith Engler (Nordkurve e. V. Projektleitung)

HAUS DER BAYERISCHEN  
GESCHICHTE  
BAYERISCHE  
LANDESAUSSTELLUNG

## TASSILO, KORBINIAN UND DER BÄR

### BAYERN IM FRÜHEN MITTELALTER



**7. MAI – 3. NOVEMBER 2024**  
**Freising, Diözesanmuseum + Dom**  
**täglich 9–18 Uhr | [www.hdbg.de](http://www.hdbg.de)**

Vorsaal der Staatlichen Kunsthalle Regensburg | Regener | bayernwerk | Bayerische Staatsbibliothek Regensburg | Bayerische Staatsbibliothek München

### Kategorie

1. Freizeit

### Schlagworte

1. Bayern
2. Oberpfälzer Dialekt
3. Regensburg
4. Wanderbuch